

**Mitteilung Nr. 10001/2018**  
Jahresabschluss/Rechnungslegung

Zentrale  
C  
27. Februar 2018

**Jahresabschluss der  
Deutschen Bundesbank**

---

**Jahresabschluss der Deutschen Bundesbank  
2017**

siehe Anlagen

Deutsche Bundesbank  
Thiele Lipp

Anlagen

---

<b>Telefon</b>	<b>Termin</b>	<b>Vodr.</b>	<b>Vorgang</b>	<b>Überholt</b>
069 9566-3252 oder 069 9566-0	Veröffentlicht im Bundesanzeiger vom 28.02.2018			

## **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresabschluss der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2017 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017 – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den aufgrund § 26 Abs. 2 des Bundesbankgesetzes vom Vorstand beschlossenen Grundsätzen zur Rechnungslegung der Deutschen Bundesbank und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Deutschen Bundesbank zum 31. Dezember 2017 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 des Handelsgesetzbuches (HGB) erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil zum Jahresabschluss**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften, Grundsätzen und Standards ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deutschen Bundesbank unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

## **Sonstige Informationen**

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Geschäftsbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresabschlusses und unseres Bestätigungsvermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## **Verantwortung des Vorstandes für den Jahresabschluss**

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften und den aufgrund § 26 Absatz 2 des Bundesbankgesetzes vom Vorstand beschlossenen Grundsätzen zur Rechnungslegung der Deutschen Bundesbank entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bundesbank vermittelt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Deutschen Bundesbank zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu

beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmensstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmensstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Vorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Deutschen Bundesbank zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Angaben ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkei-

ten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Deutschen Bundesbank abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der vom Vorstand dargestellten geschätzten Werte und der damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit der Anwendung des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Deutschen Bundesbank zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Deutsche Bundesbank ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bundesbank vermittelt.

Wir erörtern mit dem Vorstand unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 20. Februar 2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Helke

Wirtschaftsprüfer

Müller

Wirtschaftsprüfer

**Bilanz der Deutschen Bundesbank zum 31. Dezember 2017**

<b>Aktiva</b>			<b>Passiva</b>		
	Mio €	31.12.2016 Mio €		Mio €	31.12.2016 Mio €
1 Gold und Goldforderungen <i>davon: Goldforderungen 303.017,56 €</i>	117 347	119 253 ( 0 )	1 Banknotenumlauf	275 376	264 907
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets			2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet		
2.1 Forderungen an den IWF	18 280	( 21 519 )	2.1 Einlagen auf Girokonten	392 785	( 284 948 )
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslands- kredite und sonstige Auslandsaktiva	<u>31 215</u>	( 34 993 )	2.2 Einlagefazilität	217 039	( 126 402 )
	49 495	56 512	2.3 Termineinlagen	-	( - )
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	7 168	1 788	2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	-	( - )
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	4 396	438	2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	<u>2</u>	( - )
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet			3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	609 826	411 350
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	1 049	( 1 807 )	4 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet		
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	93 272	( 63 518 )	4.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	66 970	( 32 458 )
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	-	( - )	4.2 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>51 815</u>	( 73 371 )
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	-	( - )		118 785	105 828
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	<u>-</u>	( 149 )	5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	199 813	117 016
	94 320	65 474	6 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	0	4
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	464	3 025	7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	1 008	1 218
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet			8 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	14 322	15 371
7.1 Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	512 125	( 357 700 )	9 Verbindlichkeiten innerhalb des Eurosystems		
7.2 Sonstige Wertpapiere	<u>-</u>	( - )	9.1 Verbindlichkeiten aus der Ausgabe von EZB-Schuldverschreibungen	-	( - )
	512 125	357 700	9.2 Verbindlichkeiten aus der Verteilung des Euro- Banknotenumlaufs innerhalb des Eurosystems	359 306	( 327 262 )
8 Forderungen an den Bund	4 440	4 440	9.3 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>-</u>	( - )
9 Forderungen innerhalb des Eurosystems				359 306	327 262
9.1 Beteiligung an der EZB	1 948	( 1 948 )	10 Schwebende Verrechnungen	1	1
9.2 Forderungen aus der Übertragung von Währungsreserven an die EZB	10 430	( 10 430 )	11 Sonstige Passiva		
9.3 Forderungen aus der Verteilung des Euro- Banknotenumlaufs innerhalb des Eurosystems	-	( - )	11.1 Neubewertungsposten aus außerbilanziellen Geschäften	-	( 18 )
9.4 Sonstige Forderungen	<u>906 805</u>	( 754 534 )	11.2 Rechnungsabgrenzungsposten	447	( 109 )
	919 183	766 912	11.3 Sonstiges	<u>1 938</u>	( 1 965 )
10 Schwebende Verrechnungen	2	1		2 385	2 092
11 Sonstige Aktiva			12 Rückstellungen	23 485	21 879
11.1 Scheidemünzen	1 041	( 1 003 )	13 Ausgleichsposten aus Neubewertung	113 079	119 658
11.2 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	795	( 770 )	14 Grundkapital und Rücklagen		
11.3 Finanzanlagen	11 194	( 10 921 )	14.1 Grundkapital	2 500	( 2 500 )
11.4 Neubewertungsposten aus außerbilanziellen Geschäften	92	( - )	14.2 Rücklagen	<u>3 164</u>	( 3 064 )
11.5 Rechnungsabgrenzungsposten	5 272	( 4 477 )		5 664	5 564
11.6 Sonstiges	<u>295</u>	( 299 )	15 Bilanzgewinn	<u>1 902</u>	399
	18 688	17 471		1 727 629	1 393 014
	<u>1 727 629</u>	<u>1 393 014</u>			

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen Bundesbank für das Jahr 2017

	Mio €	2016 Mio €
1.1 Zinserträge	5 174	( 3 704 )
1.2 Zinsaufwendungen	<u>-1 002</u>	( - 386 )
1 Nettozinsenertrag	4 172	3 319
2.1 Realisierte Gewinne/Verluste aus Finanzoperationen	537	( 874 )
2.2 Abschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte und -positionen	- 215	( - 198 )
2.3 Zuführung zu/Auflösung von Rückstellungen für allgemeine Wagnisse, Preis- und Währungsrisiken	<u>-1 075</u>	( -1 750 )
2 Nettoergebnis aus Finanzoperationen, Abschreibungen und Risikovorsorge	- 754	-1 073
3.1 Erträge aus Entgelten und Provisionen	74	( 58 )
3.2 Aufwendungen aus Entgelten und Provisionen	<u>- 34</u>	( - 28 )
3 Nettoertrag aus Entgelten und Provisionen	41	30
4 Erträge aus Beteiligungen	329	339
5 Nettoergebnis aus Monetären Einkünften	- 406	25
6 Sonstige Erträge	<u>118</u>	134
<b>Nettoerträge insgesamt</b>	3 501	2 773
7 Personalaufwand	866	1 123
8 Sachaufwand	416	396
9 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	85	94
10 Notendruck	110	159
11 Sonstige Aufwendungen	<u>21</u>	39
<b>Jahresüberschuss</b>	2 002	963
12 Einstellung in die/Entnahme aus der Rücklage wegen Ausschüttungssperre gemäß § 253 Abs. 6 HGB	<u>- 100</u>	- 564
<b>Bilanzgewinn</b>	<u>1 902</u>	<u>399</u>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Frankfurt am Main, 13. Februar 2018

DEUTSCHE BUNDESBANK  
Der Vorstand

Dr. Weidmann

Prof. Dr. Buch

Dr. Beermann

Dr. Dombret

Thiele

Prof. Dr. Wuermeling